

SPIELZEIT 2019/2020

INFOFLYER



06. Spieltag: FC Energie Cottbus – VfB Auerbach
Freitag, 23.08.2019, 19:30 Uhr

Hallo Energie-Fans, hallo Block I,

willkommen zurück im Liga-Alltag. Nach dem großen Fußball-Fest am Montag vergangener Woche gilt es den Blick nach vorne zu richten. Regionalliga ist angesagt.

Ein paar lobende Worte wollen wir dennoch noch zum Pokalspiel verlieren. Immerhin wird uns dieses noch lange in Erinnerung bleiben. Einerseits, weil wir selten zuvor eine so blutjunge Mannschaft aufs Feld geschickt haben – und das ausgerechnet gegen die Bayern. Andererseits, weil diese Truppe die ungleiche Herausforderung mit großer Bravour gemeistert hat. Nicht umsonst stand über eine halbe Stunde die 0 auf Seiten der Bayern. Selbst nach dem Rückstand versteckten sich unsere Jungs keineswegs. Nicht auszudenken, wenn wir eine Viertelstunde vor Schluss den fälligen Strafstoß bekommen hätten. Da kann man beim schlussendlich gegebenen Elfmeter in der Schlussminute gerne von ausgleichender Gerechtigkeit statt von einem Geschenk sprechen. Am Ende prangte also gerade mal ein 1:3 auf der Anzeigetafel. Raus mit viel Applaus. Selten war das „Ob wir gewinnen oder verlieren“ passender. Auch ansonsten hatte die Stimmung einige Höhepunkte. Auch unsere Gäste hatten einen ganz passablen Auftritt. Warum man jedoch die eigene Gruppen-Fahne hinter Fahnen diverser Gäste fast vollständig verstecken muss, wird wohl ihr Geheimnis bleiben.



Rückblick: 1. FC Lokomotive Leipzig – FC Energie Cottbus 3:2

Nur 5 Tage später hatte uns der Alltag schon wieder. Im Bruno-Plache-Stadion stand unser 2. Auswärtsspiel der Saison an. Vom Gästeparkplatz aus ging es den bekannten, gut 2 Kilometer langen Weg durch Park und Kleingartenanlagen zum Stadion. Dort machte sich schnell Ernüchterung breit, hatten sich bei bestem Fußballwetter doch gerade mal knapp 450 Energetiker eingefunden. Mehr als enttäuschend in Anbetracht dieses wichtigen Spiels. Unser Support konnte sich dennoch sehen und hören lassen.

In der ersten Hälfte entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel mit einem Chancenplus für unser Team. Kurz vor der Pause wurde Ben Meyer wegen eines Schubers mit Rot vom Platz gestellt, was angesichts anderer Schiedsrichterentscheidungen keinesfalls verständlich war. Unsere Mannschaft ließ sich davon nicht beirren und erzielte noch kurz vor der Pause den umjubelten Führungstreffer. Kurz nach der Pause konnte der eingewechselte Hoppe gar auf 2:0 erhöhen – pure Ekstase! Leider ließ jedoch der Anschlusstreffer nicht lange auf sich warten und das Schicksal nahm



seinen Lauf. Am Ende stand eine unnötige 2:3-Niederlage. Trotz ihrer fulminanten Aufholjagd hielten sich die Leipziger bei diesem Spiel stimmungsmäßig stark zurück, einzig nach dem Ausgleich und dem Führungstreffer konnte der Gastgeber kurz überzeugen. Optisch warteten die Lokisten mit einem zuvor groß angekündigten Flaggentag auf. Über das damit erzeugte Gesamtbild gehen die Meinungen auseinander. Die Initiative für solche Aktion seitens des Vereins ist jedoch lobenswert.

Rückblick: SV Schwarz-Rot Neustadt – FC Energie Cottbus 0:7

Zeit zum Verschnaufen blieb kaum. Mit einem Minikader von gerade mal 12 Feldspielern und 2 Torhütern ging es zum Landespokal-Auftakt in die Ostprignitz zum SV Schwarz-Rot Neustadt e.V. Nach anfänglichen Schwierigkeiten zog es dann doch mit einem ungefährdeten 7:0 Sieg in die nächste Runde ein. 665 Zuschauer wohnten dem Spiel bei, davon ca. ein Viertel auf unserer Seite. Im Vergleich der Vorjahre das von uns am schwächsten besuchte Auftakt-Match. Eine Entfernung von 3 Stunden bis in unsere Buga-Stadt ist nun einmal kein Pappentier. Umso mehr hätten wir uns über einen kurzen Dank an die mitgereisten Fans gefreut. Die nächste Runde führt uns zur SG Phönix Wildau 95 e.V. Da darf der Zuspruch gern wieder etwas größer ausfallen.

Heute geht es nun also gegen den VfB Auerbach. Aus unseren ersten beiden Regionalliga-Jahren sind vor allem die beiden klaren 4:0-Auswärtssiege in Erinnerung geblieben. Zu Hause gab es jedoch zuletzt eine 1:3-Niederlage. Das sollte Warnung genug sein. Um die oberen Tabellen-Gefilde nicht aus den Augen zu verlieren, zählt nichts anderes als ein Sieg. Dafür alles geben!

Morgen kommen wir natürlich auch noch wieder. Das Benefiz-Openair von Alexander Knappe & Co. steht vor der Tür. Daumen hoch für dieses einzigartige Engagement. Unsere niemals auf Rosen gebettete große Liebe kann jede Unterstützung gut gebrauchen. Karten gibt es auch noch vor Ort. Das gilt auch für Stehplatz-Tickets zum Benefiz-Spiel gegen den BVB am 06.09. um 17 Uhr. Und die Aktion „Einmal vollmachen bitte“ darf bis Ende des Jahres gern eine 5-stellige Zuschauerzahl erreichen. Wie war das noch gleich mit in Aussicht gestellten, vernünftigen Eintrittskarten, Energie? Und „**übermorgen**“: Auswärtsspiel bei Viktoria Berlin kommende Woche Mittwoch um 19 Uhr. Wir sehen uns! Ach übrigens...schön, dass ihr da seid!